

Edemisser Golfer feiern Aufstieg mit Krimi-Sieg

Gemischtes Team überzeugt bei Mannschaftsmeisterschaft



Die gemischte Mannschaft des Golfclubs Peine-Edemissen feierte den Aufstieg in die oberste Klasse des Golfverbands Niedersachsen-Bremen. Verein

Edemissen. Die Erfolgsserie der Edemissener Golferinnen und Golfer reißt nicht ab. Die gemischte Club-Mannschaft hat mit einem 6,5:5,5-Krimi-Sieg gegen Gleidingen den Aufstieg in die oberste Klasse der Mannschaftsmeisterschaften im Golf-Verband Niedersachsen-Bremen gefeiert – und damit Vereinsgeschichte geschrieben. Kapitän Tobias Hense war begeistert: „In der 29-jährigen Clubgeschichte war dieses bisher noch keiner Mannschaft gelungen“, sagte er.

Angeführt vom bärenstarken Duo Tobias Hense und Maximilian Edeler konnte sich der Aufsteiger des vergangenen Jahres in der Zählspielqualifikation relativ deutlich vor den noch stärker aufgestellten Teams aus Gleidingen und dem Golfclub am Meer erneut für die Aufstiegsspiele tags darauf qualifizieren. In einem hart umkämpften Lochspiel gegen das Team aus Gleidingen war es dann nach dem starken Comeback von Yves Nottebrock wieder Felix Ensberg, der wie bereits im vergangenen Jahr den entscheidenden Punkt holen konnte. Nach den Vierern hatten die Edemisser bereits 3:1 geführt, doch im Einzel holte Gleidingen auf, doch das Team GCPE behielt die Nerven.

„Das ist einfach ein unbeschreiblicher Erfolg für uns“, schwärmte Kapitän Hense. „Seit der Jugend spielen viele von uns bereits im GCPE zusammen, immer haben wir von diesem Moment geträumt und jetzt haben wir uns endlich belohnt.“ Auch Trainer Thomas Lejon war sichtlich gelöst: „Der Teamgeist in dieser verschworenen Truppe ist großartig und das hat auch dieses Mal den entscheidenden Unterschied gemacht!“

Zum Erfolg in Langenhagen trugen bei: Yves Nottebrock, Björn Lange, Felix Ensberg, Jan Reineck, Jan Keutel, Patrick Ruhl-Klaar, Tobias Hense, Maximilian Edeler, Max Ole Langer, Hannes Hauke Kühn, Wiebke Kleinschmidt und Silke Ehlert.

Im kommenden Jahr trifft das Team GCPE dann unter anderem auf die in der Deutschen Golf-Liga weit höherklassig spielenden Teams aus Hannover, Braunschweig und den ehemaligen Bundesligisten Club zur Vahr aus Bremen.

In den nächsten Wochen stehen aber erst noch die nächsten Spieltage in der Kramski Deutschen Golf Liga auf dem Programm – und auch hier will das Team GCPE den erneuten Sprung eine Klasse höher schaffen. rd